
ABFS 2012, Teil C.1 – Feuer-Rohbauversicherung

Es gelten die Allgemeinen Vertragsbestimmungen (Teil A) und die Bestimmungen zur Gebäudeversicherung (Teil C) der ABFS 2012, soweit sich aus den nachfolgenden Bestimmungen (Teil C.1) nicht etwas anderes ergibt.

1 Versicherte Sachen

Versichert sind die im Versicherungsvertrag bezeichneten Gebäude (Teil C Nr. 1) und die zu ihrer Errichtung notwendigen, auf dem Baugrundstück im Eigentum des Versicherungsnehmers befindlichen Baustoffe.

2 Versicherte Gefahren und Schäden

Der Versicherer leistet Entschädigung für versicherte Sachen gemäß Nr. 1, die durch

- 2.1 Brand,
- 2.2 Blitzschlag,
- 2.3 Überspannungsschäden durch Blitzschlag oder atmosphärische Elektrizität,
- 2.4 Explosion,
- 2.5 Implosion,
- 2.6 Anprall oder Absturz eines Luftfahrzeuges, seiner Teile oder seiner Ladung

zerstört oder beschädigt werden oder abhanden kommen (Versicherungsfall).

3 Dauer des Versicherungsschutzes

Abweichend von Teil A Nr. 2 besteht der Versicherungsschutz nach Nr. 1 und Nr. 2 während der Zeit des Rohbaus bis zur bezugsfertigen Herstellung, längstens jedoch für die Dauer von 24 Monaten, soweit nicht etwas anderes vereinbart ist.

4 Anzeigepflicht zur Bezugsfertigkeit

Die Bezugsfertigkeit des versicherten Gebäudes ist dem Versicherer unverzüglich anzuzeigen. Mit diesem Zeitpunkt endet die Feuer-Rohbauversicherung und beginnt, soweit vereinbart, die Gebäudeversicherung nach Teil C.

Die Rechtsfolgen von Verletzungen der Obliegenheit nach Satz 1 ergeben sich aus Teil A Nr. 8 und Nr. 9.

5 Beitragsabrechnung

Die endgültige Abrechnung der Feuer-Rohbauversicherung erfolgt nach Bezugsfertigkeit des Gebäudes.

6 Selbstbehalt

Für die Gebäudeversicherung gemäß Teil C vereinbarte Selbstbehalte gelten nicht für die Feuer-Rohbauversicherung.